

günther feuerstein
sonnenaufgang – kindheit, jugend



Was gibt es Alltäglicheres als einen Sonnenaufgang? Und gleichzeitig die Geburt von Millionen Kindern? Bald beginnen sie zu spielen und sie spielen ein Leben lang weiter. Denn Spielen ist die „Konstituierung einer anderen Welt“.
(Johan Huizinga: „Homo ludens“, 1938)

Wir „brauchen“ nichts zum Spielen, aber die „Spielsachen“ sind uns hilfreich, Tag für Tag. Alltäglich.

günther feuerstein
sonnenuntergang – alter, tod



Wir sollten nicht die Jugend weiterspielen, sondern die neuen „Rollen“ vortragen: Alter, Ruhe, Weisheit: alltäglich.

Wir „brauchen“ dafür nichts, aber ein Stöckchen (mit den domestizierten Tieren) ist uns hilfreich: Noch aufrechter gehen wir alltäglich dem logischen Abschied entgegen – wohin? Wieviel täglich?